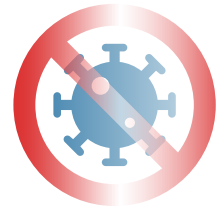


### *Liebe Patientin, lieber Patient,*

auch während der COVID-Pandemie sind wir weiter für Sie da. Wir möchten Ihnen hier die Maßnahmen unserer Praxis vorstellen, mit denen wir sicherstellen, dass Ihr Besuch bei uns ohne Risiken für Sie oder unsere Mitarbeiter verläuft.



Durch die Größe unserer Räumlichkeiten, die zahlreichen Parkplätze vor unserer Tür, den Betrieb als reine Terminpraxis und unsere spezialärztliche Ausrichtung ohne hausärztlichen Patientenanteil sind wir in der Lage, Ihnen ein hohes Maß an Sicherheit zu bieten.

Wir möchten Sie um Ihre Mithilfe bei der Umsetzung unseres Konzeptes bitten.

### *Was wir für Sie tun.*

#### *Wir versuchen, Ihren Aufenthalt bei uns möglichst kurz zu halten.*

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, im eigenen Auto vor unserer Tür zu warten. Wir geben Ihnen ein Signalgerät („Pager“), mit dem wir Sie zum Termin anpiepsen. Sie kommen dann zu uns nach oben in die Praxis und wir leiten Sie direkt in das Sprechzimmer, so kommen Sie kaum in Kontakt zu anderen Patienten.

Wir verzichten in geeigneten Fällen auf ein ausgedehntes Labor und bestimmen stattdessen nur den Langzeit-Blutzuckerwert („HbA1c“). Wir verfügen über ein entsprechendes Laborgerät und können diesen für Diabetiker wichtigsten Laborparameter innerhalb von 5 Minuten durch einen Blutstropfen aus dem Finger bestimmen. Sie müssen so nicht mehrmals in die Praxis kommen.

Patienten, die wir gut kennen, die beschwerdefrei sind und deren HbA1c-Wert gut kontrolliert ist, können auf Wunsch nach der Laborkontrolle die Praxis sofort verlassen und die Befundbesprechung mit dem Arzt telefonisch durchführen.

#### *Wir achten auf ausreichende Abstände.*

Durch die oben genannten Maßnahmen brauchen Sie nicht befürchten, mit anderen Menschen in engeren Kontakt zu kommen. Sollte es zu Wartezeiten kommen, so verfügen wir über ein großes Wartezimmer von über 30qm Fläche, welches wir gut belüften und in dem Sie stets nur wenige andere Patienten antreffen werden.

*Wir achten auf Oberflächendesinfektion und tragen Schutzmasken.*

*Wir begrenzen die Sprechzeiten.*

Auch wenn wir einen intensiven Kontakt zu unseren Patienten für sehr wichtig halten, müssen wir die Zeit, die ein Mitarbeiter jeweils gemeinsam mit Ihnen in einem Raum verbringt, auf 10 Minuten begrenzen. Eine längere Begegnung könnte im Ernstfall zur Quarantäne von Teilen des Personals oder sogar zur vorübergehenden Praxisschließung führen. Wir bitten um Ihr Verständnis und um Ihre Mitarbeit, damit wir diese zeitliche Vorgabe einhalten können.

---

***Wie Sie uns helfen können:***

***Tragen Sie bitte stets eine Schutzmaske und desinfizieren Sie Ihre Hände beim Betreten der Praxis.***

***Kommen Sie nicht zu uns, wenn Sie krank sind.***

Sollten Sie Beschwerden wie Husten, Heiserkeit, Fieber etc haben, dann verschieben Sie bitte Ihren Termin!

***Kommen Sie nicht zu uns, wenn Sie Kontakt zu einem Patienten mit COVID 19 hatten.***

Informieren Sie uns telefonisch, wir vereinbaren dann gerne einen neuen Termin.

***Verzichten Sie bei Ihrer Vorstellung auf Begleitpersonen.***

Kommen Sie allein zu uns. Bringen Sie keine Angehörigen mit, es sei denn, dies ist zwingend notwendig (z.B. zum Übersetzen). Wir können Begleitpersonen nicht in die Praxis lassen, da es uns die Umsetzung unseres Sicherheitskonzeptes erschwert und müssen diese deshalb bitten, außerhalb der Praxis zu warten.

***Kommen Sie gut vorbereitet zu uns.***

Da wir unsere Sprechzeiten kurzhalten müssen, ist es wichtig, dass Sie Ihre Visite bei uns gut vorbereiten. Stellen Sie alles Notwendige zusammen, z.B. Ihr Blutzuckertagebuch, ihr Blutzucker-Meßgerät, externe Arztberichte und alles andere, was einer fokussierten Beurteilung Ihrer Situation dient. Denken Sie an Ihre Versicherungskarte und an eine gültige Überweisung. Fehlen diese Informationen, können wir Ihnen erst im nächsten Quartal wieder einen Termin anbieten!

*Danke für Ihre Mithilfe! Ihr Team der Diabetespraxis.*